

Erfahrungen mit Neuro-Linguistischem Programmieren in der Weiterbildung. (Auszug)

Neuro-Linguistisches Programmieren ist ein therapeutisches Konzept, das zunehmend im *Managementtraining* eingesetzt wird. Die Kommunikationsmethode zielt auf erfolgreiche, motivierte und kreative Mitarbeiter.

Menschliches Verhalten, meinen die Theoretiker, ist gelernt - also in gewisser Hinsicht programmiert. Wer sein Verhalten ändern möchte, muß sich von seinem automatisierten inneren Programm befreien und sich umprogrammieren - vorrangig auf neuronaler Ebene, was der erste Teil des Namens verdeutlicht. Die linguistische Komponente bezieht sich darauf, daß sich Denk- und Verhaltensmuster durch Sprache darstellen und deswegen auch mittels Sprache beeinflussen lassen.

NLP bezeichnet eine Sammlung verschiedener therapeutischer Interventionsmuster, die die Begründer nicht neu erfunden haben. Ihre Leistung bestand darin, sehr erfolgreiche Kommunikatoren zu beobachten und deren Verhalten in kleinen Schritten zu systematisieren, um diese Fähigkeiten anderen Menschen zu erschließen.

Seit Anfang der 80er Jahre wird NLP nicht mehr nur im therapeutischen Kontext angewendet, sondern *immer häufiger in der betrieblichen Weiterbildung und im Managementtraining.*

Der Coach leitet einen inneren, kreativen Prozeß ein, ohne eine inhaltliche Richtung vorzugeben. Er weiß nicht, was richtig ist, sondern begleitet den Klienten auf dem für ihn richtigen Weg.

Heidrun Strikker, Leiterin der *Personalentwicklung* beim Bertelsmann Buch Club. Für sie steht NLP für "neue Erfahrungen mit sich selbst und mit anderen Menschen, für Selbstverantwortung im Miteinander und für ein ganzheitliches Konzept des Verstehens kommunikativer Prozesse". NLP-Wissen unterstützt ihrer Meinung nach Menschen darin, Perspektiven zu erweitern und konstruktive Ergänzungen des eigenen Verhaltensrepertoires zu erlangen - und zwar innerhalb der eigenen Werte und Zielsetzungen.

"NLP hat faszinierende Einsichten in die Muster und Abläufe unserer Wahrnehmung und unserer Sprache gebracht", ergänzt Heidrun Strikker. "Für meine berufliche Arbeit sind diese Einsichten von großer Bedeutung, denn ihr ,Enträtseln im Rahmen von Konfliktsituationen und das Wissen um besseren Umgang miteinander hilft Mitarbeitern und Führungskräften unmittelbar weiter.

(Dr. Susanne Motamedi)